

Episode 3: Auf Entdeckungstour

Jess geht zurück in ihr Zimmer und trifft dort die Mädels, die vorher über Jess' Verhalten spekuliert haben.

Sally: Hey Jess was war denn los mit dir – magst du uns etwa nicht?

Jess: Doch...es war nur alles zuviel für mich

Mai: Was hattest du?

Jess: Das ist nicht so wichtig **sie lächelt**

Shila: Nun gut. Schluss mit trübsal blasen! Lasst uns, uns schick machen, damit wir die Stadt erkunden können. Ich will unbedingt wissen wo wir was shoppen können.

Cindy: Ja und lasst uns was essen gehen ich hab nen Mordshunger.

Mai: Ist gebongt.

In der Stadt angekommen

Cindy: Wow seht euch die tollen Kleider an die sie hier anbieten.

Jess: Das nennst du toll? Ich hab in Shila's Mappe viel bessere Designs gesehen.

Cindy: Shila – du designst Kleider?

Shila: Ja klar, sieh mal hier hab ich mein Block sogar dabei.

Cindy: Hey die sind wirklich schön und sollten produziert werden.

Shila: Danke, ich versuch immer mein Bestes zu geben.

Jess: Das sieht man.

Mai: Hey Cindy. Schau mal – da drüben gibt's nen Restaurant.

Cindy: Na dann lasst uns dort hingehen.

Die Mädchen laufen zum Restaurant Lokal und setzen sich draußen auf die Tische. Dort angekommen empfängt ein Kellner ihre Bestellung.

Kellner: Hier ist die Karte. Was darf ich Ihnen bringen?

Cindy: **schaut auf die Karte** für mich bitte ein Hühnchenburger mit viel Salat und ne große Cola.

Shila: Für mich ein Bagel mit Käse und Tomaten, dazu Kartoffelsalat und eine Cola Light.

Mai: Ich will nen klassischen Steak mit Pommes – das ist immernoch das Beste bei einem Restaurant und dazu trinken will ich ne Sprite.

Sally: Also zum Trinken will ich auf jedenfall auch ne Sprite. Und zu Essen...eine gute Lachmacun mit Blattsalat drauf.

Jess: Ich hätte gerne die Spinattaschen mit Joghurtsoße oben drauf und ne Tasse Fruchtsaft.

Der Kellner schreibt die Bestellung auf und bringt ihnen anschließend was zu essen. Cindy stürzt sich Hals über Kopf auf ihr Essen und verschlingt geradezu ihren geliebten Hähnchenburger.

Mai: Dein Essen läuft dir nicht davon iss mal langsamer bevor du dich noch verschluckst.

Cindy: Ist mir egal – das schmeckt einfach so gut.

Sally: Ähh...du musst es ja wissen.

Mai schneidet ihren Steak klein und isst ein Stück.

Shila: Wir sollten nachher in den Park gehen. Ich hab gehört, dass der ziemlich schön sein soll!

Cindy: Oh ja – den würde ich mir gerne ansehen.

Mai, Jess & Sally: Wir auch.

Nachdem die Mädchen gegessen haben gehen sie zum Park spazieren und setzen sich anschließend auf eine Bank um dem See zuzusehen.

Shila: Uff... irgendwie ist mir schlecht.

Sally: Hat dir das Essen vielleicht auf den Magen geschlagen?

Cindy: Ich hab Tabletten dagegen dabei, die sind zwar für die Reisekrankheit gedacht, aber sie sollten die Übelkeit lindern.

Shila: Ja gib mal welche ab, damit dieses gegrummel vorbei geht.

Mai: Hier deine Tasche Cindy *gibt ihr die Tasche rüber*

Cindy kramt die Tabletten aus ihrer Tasche und gibt sie Shila, damit ihre Übelkeit verschwindet. Shila schluckt sie ohne ein Glas Wasser einfach runter und setzt sich schließlich von dem See weg zur Bank. Jess streichelt ihr vorsichtig über den Rücken. Shila, der es nun schwindelig wird, bricht fast auf den Boden.

Jess: Ich finde wir sollten zurück zur Schule. Shila geht es echt nicht besonders gut...

Shila: Ja bitte...mir ist total schwindelig.

Cindy: Wir bringen dich am besten gleich ins Krankenflügel.

Shila: Danke Mädchen... das wäre sehr lieb.

Mai: Wartet kurz ich ruf ein Taxi her.

Und die Mädchen fahren mit dem Taxi, dass Mai bestellt hat, zurück zur Schule.